

I. Anmeldung

TOP: 2.0

Werkausschuss Servicebetrieb Öffentlicher Raum

Sitzungsdatum 29.04.2015

öffentlich

Betreff:

Spielplatz in Kornburg, Am Bruckweg

hier: Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 20.06.2014

Anlagen:

Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 20.06.2014

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Zur Verbesserung des Spielangebotes auf dem Spielplatz „Am Bruckweg“ in Kornburg wurde mit Antrag der CSU-Fraktion vom 20.06.2014 der Wunsch an SÖR herangetragen, dort eine Tischtennisplatte zu installieren. Der Bürgerverein Kornburg ist bereit, einen Teil der Anschaffungskosten zu übernehmen.

Diese Anregung wurde in einem größeren Kontext aufgegriffen und geprüft: Zusammen mit dem Jugendamt (J) als Bedarfsträger und unter Beteiligung des Bürgervereins sowie der Stadträte Krieglstein und Dix hat SÖR die Spielplatzsituation in Kornburg insgesamt überprüft und ist zu folgendem Ergebnis gelangt:

Der Spielplatz „Mauserweg“ wird zu einem Jugendspielplatz ausgebaut, das Angebot dort auf eine jugendliche Benutzergruppe ausgelegt. Da eine Tischtennisplatte v.a. größere Kinder und Jugendliche anspricht, wird die Platte dort installiert. Der Bürgerverein spendet hierfür 300 €, die über das Programm „Aus 1 mach 3“ aufgestockt werden; SÖR schießt aus dem Unterhaltsbudget weitere 400 € zu, damit die dringend gewünschte Tischtennisplatte eingekauft und aufgestellt werden kann.

Der Fußballplatz des Spielplatzes „Am Bruckweg“ ist derzeit mit Holzhäckselbelag ausgestattet. Um das Spielen an dieser Stelle zu verbessern, wird der Holzhäckselbelag abgezogen und gegen Oberboden mit höherem Sandanteil ausgetauscht. Über eine Rasenansaat wird noch entschieden, allerdings ist dann eine Sperrung von mindestens 2 Monaten erforderlich. SÖR wird daher die Situation zunächst beobachten und dann über eine Ansaat entscheiden. Durch diese Maßnahmen wird die Fläche aber in jedem Fall verbessert, wie dies vom Bürgerverein Kornburg gewünscht wurde.

Da jedes Jahr alle Sandspielbereiche öffentlicher Kinderspielplätze mechanisch gereinigt werden (so auch der Sand auf dem Spielplatz am Bruckweg) wurde auf einen Austausch, wie im Antrag aufgeführt, verzichtet. Diese mechanische Reinigung des Spielsandes, verbunden mit dem Nachfüllen von frischem Sand, ist ein gleichwertiger Ersatz für den Austausch von Spielsand, dabei aber wesentlich kostengünstiger.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:
entfällt, da Bericht

1a. Finanzielle Auswirkungen:

<input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Noch offen, weil
---	--

Kosten:

noch nicht bezifferbar

Gesamtkosten	2.500 €	Folgekosten pro Jahr	davon pro Jahr
davon investiv	€	<input type="checkbox"/> begrenzter Zeitraum	Sachkosten €
davon konsumtiv	2.500 €	<input type="checkbox"/> dauerhaft	Personalkosten €

1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:

- Nein** Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich
- Ja** Betrag: 2.500 € Profitcenter / Investitionsauftrag: S0.10.04

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein**
- Ja** im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)

2b. Deckung vorhanden:

- Nein** Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich
- Ja** Stellen-Nr.

3a. Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:

- Nein**
- Ja**

3b. Geschlechterrelevante Auswirkungen:

- Nein**
- Ja:**

4. Abstimmung ist erfolgt mit:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Ref. I / OrgA | <input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag akzeptiert
<input type="checkbox"/> keine Stellendeckung vorhanden
<input type="checkbox"/> Einbringung in das Stellenschaffungsverfahren |
| <input type="checkbox"/> Ref. II / Stk | <input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag akzeptiert
<input type="checkbox"/> keine Haushaltsmittel vorhanden
<input type="checkbox"/> Ein Finanzierungsvorschlag ist noch zu erarbeiten |

RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

II. **Herrn OBM**

III. **SÖR/WB**

Nürnberg,
Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg
Erster Werkleiter

(7653)